

Waffenverbotszone in Stuttgart

Liebe Seniorinnen und Senioren, in Stuttgart wurde zu Anfang Februar diesen Jahres eine Waffenverbotszone für Messer ab einer Klingenlänge von vier Zentimetern in der Innenstadt erlassen. Diese gilt Freitags und Samstags von 20 Uhr bis sechs Uhr des Folgetages sowie vor Wochenfeiertagen.

Normalerweise betrifft das uns Senioren wenig, aber gerade im Sommer kann es dazu kommen, dass man eben in Stuttgart am Freitag oder Samstag abend noch umsteigen muss und sei es in die Stadtbahn oder den Bus. Und im Vesperrucksack hat man eben oft, neben was zu trinken und essen, ein Vespermesser dabei.

Da mir der Wortlaut etwas unklar war, selbst für langjährige Beamte nur schwer zu verstehen, habe ich bei der Stadt Stuttgart eine Anfrage gestellt, um da etwas genauer informiert zu werden. Diese wurde auch postwendend beantwortet, dafür danke an die Stadt. In einer ersten Aussage wurde erläutert, dass selbst ein Feldbesteck der Bundeswehr, wie alle anderen Messer auch, nur dann im Rucksack sein darf, wenn der mit einem Schloss oder Kabelbinder verschlossen ist. Da dies wenig praxistauglich ist (Getränke), wurde auf meinen Einwand dann erklärt, dass es ausreicht, wenn es sich im mit Reiß- oder Klettverschluss verschlossenen Rucksack sich befindet und kein direkter Zugriff möglich ist.

Ausdehnung der Verbotszonen, Quelle Stadt Stuttgart

